



...hat was!

Nummer 9

Donnerstag, 02. März 2023

Diese Ausgabe erscheint auch online



## Rathaustermine

sind auch online auf unserer Homepage unter [www.tiefenbronn.de](http://www.tiefenbronn.de) unter „Bürgerservice“ buchbar.



## Schadstoffsammlung in Niefern beim Bauhof am 04. März 2023 (vormittags)

Foto: pixabay.com

## Landessanierungsprogramm - Sprechtag am 13.03.2023 ab 14:00 Uhr

Terminvereinbarung unter Tel.: 9500-30, Frau Krentzel

Foto: Jonathan Fieber/  
NABU e.V.

## Fuß vom Gas - die Krötenwanderung hat begonnen



## Einladung

zu der am Freitag, den 03.03.2023, 19:00 Uhr  
im Bürger- und Kulturhaus „Rose“, Franz-Josef-Gall-Straße 18,  
75233 Tiefenbronn, stattfindenden öffentlichen Sitzung des Gemeinderates.

Die Bevölkerung ist zur Sitzung des Gemeinderates herzlich eingeladen.

### Tagesordnung:

#### Öffentliche Sitzung

1. Protokoll der Sitzung vom 27.01.2023
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Fragestunde der Zuhörer zu nicht auf der Tagesordnung stehenden Punkten
4. Baulandentwicklung Neue Ortsmitte Mühlhausen  
Vorstellung des geänderten städtebaulichen Entwurfs des Bebauungsplanes und des Gestaltungshandbuchs durch das Stadtplanungsbüro Schöffler - Beratung und Beschlussfassung -
5. Baulandentwicklung Neue Ortsmitte Mühlhausen  
Vorstellung des Entwurfs zur Erschließungsplanung durch das Büro Klinger und Partner - Beratung und Beschlussfassung -
6. Starkregenrisikomanagement für die Ortsteile Tiefenbronn, Mühlhausen und Lehningen  
Vorstellung der Untersuchungsergebnisse - Beratung und Beschlussfassung -
7. Baugebiet Obere Steig im Ortsteil Mühlhausen  
Versorgung des zukünftigen Wohngebietes mit kalter Nahwärme - Beratung und Beschlussfassung -
8. Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2023 der Gemeinde Tiefenbronn - Beratung und Beschlussfassung -
9. Einberufung einer Einwohnerversammlung - Beratung und Beschlussfassung -
10. Schulverband Neuhausen  
Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Rohbauarbeiten für die Mensa / Kernzeitbetreuung und die Erweiterung der Gemeinschaftsschule - Beratung und Beschlussfassung -
11. Information des Gemeinderates
  - a) Errichtung eines Storchennestes auf der Lammscheune
  - b) Einladung des Musikvereins Mühlhausen e.V. zur Jahreshauptversammlung am Samstag, den 25. März 2023, im Kollmar- und Jourdan-Gebäude
  - c) Einladung zur Abteilungsversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Tiefenbronn am Samstag, den 11. März 2023, in der Lammscheune
  - d) Einladung zur Jahreshauptversammlung der Gesamtwehr Tiefenbronn am Samstag, den 25. März 2023, im Bürgerhaus Lehningen - Kenntnisnahme -
12. Baugesuche
  - 12.1 Antrag auf Bauvorbescheid  
Ortsteil Tiefenbronn, St.-Sebastian-Straße 4, Flst.Nrn. 124, 128  
Neubau Wohnhaus sowie Erweiterung und Umnutzung der vorhandenen Scheuer - Beratung und Beschlussfassung -
  - 12.2 Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren  
Ortsteil Tiefenbronn, Hans-Thoma-Straße 12, Flst.Nr. 3820  
Einbau von zwei Dachgauben - Beratung und Beschlussfassung -
13. Anfragen und Anregungen aus dem Gemeinderat
14. Sonstiges

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Frank Spottek  
Bürgermeister



### **3. Sortierter Kleidermarkt für Erwachsene am Sonntag 02. April 2023 von 10 bis 17 Uhr**

**in der Würmtalhalle Mühlhausen  
mit Modenschau um 14 Uhr und Café ab 13 Uhr**

**NEU! Wir wollen in einem separaten Bereich Brautmoden - mit Anziehhilfe - anbieten!**

**Anmeldung und Kontakt ab sofort an: [info@kleidermarkt-tiefenbronn.de](mailto:info@kleidermarkt-tiefenbronn.de)**

**Wir freuen uns über weitere HelferInnen am Samstag 01.04. und am Sonntag 02.04.2023, die unser super Team unterstützen und nette Menschen treffen wollen!**

**Der Erlös wird für ein Musikangebot, in Zusammenarbeit mit dem Theater Pforzheim, in den Kindergärten und Schule unserer Gemeinde verwendet**

**Bitte unterstützt uns hierfür auch wieder mit Euren leckeren Kuchenspenden.  
Vielen Dank!**

#### **Veranstaltungen in der Gemeinde mit Vorschau**

|                        |  |                        |                               |
|------------------------|--|------------------------|-------------------------------|
| 03.03.2023             | TTC Tiefenbronn e.V.                               | Verbandsspiel          | Gemmingenhalle                |
| 07.03.2023             | VHS, Herr Schmale                                  | Weinseminar            | Bürger- und Kulturhaus „Rose“ |
| 10.03.2023             | TTC Tiefenbronn e.V.                               | Verbandsspiel          | Gemmingenhalle                |
| 10.03.2023             | VHS, Frau Gindele                                  | Kochkurs               | Nebenraum Gemmingenhalle      |
| 10.03. +<br>11.03.2023 | Elternbeirat Kiga Mühlhausen und<br>Kita Lehningen | Kinderkleiderbasar     | Würmtalhalle                  |
| 11.03.2023             | OGV Lehningen e.V.                                 | Jahreshauptversammlung | Bürgerhaus Lehningen          |
| 11.03.2023             | Feuerwehr Tiefenbronn Abt. Tiefenbronn             | Generalversammlung     | Lammscheune                   |
| 14.03.2023             | VHS, Herr Schmale                                  | Weinseminar            | Bürger- und Kulturhaus „Rose“ |
| 17.03.2023             | TTC Tiefenbronn e.V.                               | Verbandsspiel          | Gemmingenhalle                |
| 17.03.2023             | Männerchor Tiefenbronn e.V.                        | Jahreshauptversammlung | Lammscheune                   |
| 18.03.2023             | MGV Lehningen e.V.                                 | Frühlingsfest          | Bürgerhaus Lehningen          |

Die Gemeinde Tiefenbronn bietet Ihnen zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Führungsaufgabe der

### Leitung für die Kämmerei (m/w/d) Besoldungsgruppe A 13 bzw. Entgeltgruppe 12 TVöD

Unsere Fachbeamtin für das Finanzwesen geht im Herbst 2024 in den Ruhestand.

Um auf die künftigen, anspruchsvollen Führungsaufgaben gut vorbereitet zu sein, wird durch die Kämmerin eine rechtzeitige und gründliche Einarbeitung erfolgen.

Auch sollen zu diesem Zweck interimswise die Aufgaben der stellvertretenden Kämmererleitung übernommen werden. Diese Stelle wird dann mit der Übertragung der Leitung der Kämmerei nachbesetzt.

**Eine frühestmögliche Beförderung/Höhergruppierung wird bei Bewährung in Aussicht gestellt.**

#### Ihre wesentlichen Aufgaben:

- Leitung des Fachbereichs Finanzen mit den Sachgebieten Kämmererei, Gemeindekasse, Steueramt und vier Mitarbeitenden
- Haushalts- und Finanzplanung
- Beitrags- und Gebührenkalkulationen
- Beantragung und Abwicklung von Förderprojekten
- Jahresabschlüsse
- Gremienarbeit



#### Ihre Qualifikation:

- ein abgeschlossenes Studium als Diplom-Verwaltungswirt/in (FH), Bachelor of Arts (Public Management) oder eine gleichwertige Qualifikation nach § 116 Gemeindeordnung
- die Stelle eignet sich auch für besonders befähigte und motivierte Absolventen/innen der Hochschule für öffentliche Verwaltung
- Verlässlichkeit, Belastbarkeit und soziale Kompetenz

#### Wir bieten Ihnen:

- eine unbefristete Beschäftigung in Vollzeit
- eine leistungsgerechte Bezahlung bis Besoldungsgruppe A 13 oder Entgeltgruppe 12 (bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen)
- ein interessantes, vielseitiges und verantwortungsvolles Aufgabengebiet in einem motivierten Team
- eine kollegiale und angenehme Arbeitsatmosphäre
- gleitende Arbeitszeit
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Jobbike-Leasing

Haben wir Ihr Interesse geweckt? – Perfekt!

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis einschließlich **Freitag, 10. März 2023**. Gerne online oder per E-Mail an [bewerbung@tiefenbronn.de](mailto:bewerbung@tiefenbronn.de)



(PDF-Format) oder aber postalisch an das Bürgermeisteramt Tiefenbronn, Gemmingenstraße 1, 75233 Tiefenbronn. Bitte senden Sie uns nur Kopien zu, da wir die Bewerbungsunterlagen nach Beendigung des Verfahrens vernichten. Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Frau Hoeß, Kämmerin, Tel.: 07234/9500-40, [hoess@tiefenbronn.de](mailto:hoess@tiefenbronn.de) sowie für personalrechtliche Fragen Frau Bunge, Tel.: 07234/9500-28, [bunge@tiefenbronn.de](mailto:bunge@tiefenbronn.de) oder Herr Schöck, Tel.: 07234/9500-29, [schoeck@tiefenbronn.de](mailto:schoeck@tiefenbronn.de) gerne zur Verfügung.

**Wir leben Gemeinde!**

**Starke Gemeinschaft und gute Organisation.**

Wir brauchen Ihre Hilfe als  
**Schulsekretär\*in** m/w/d  
im Sekretariat der  
**Lucas-Moser-Grundschule**

Ausführliche Infos zu dieser unbefristeten Teilzeitstelle bis Entgeltgruppe 5 TVöD finden Sie hier...  
oder auf [www.tiefenbronn.de](http://www.tiefenbronn.de)  
unter der Rubrik „Offene Stellen“.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 12.03.2023.

**TIEFENBRONN** ...hat was!

**Wir haben klare Luft. Wunderschöne Natur. Nette Menschen. Aktive Vereine. Optimale Verkehrsanbindung. Angenehme Wohnqualität... Wir haben einfach was!**

## Die Gemeindeverwaltung informiert



### Neuer Mitarbeiter in der Gemeinde Tiefenbronn

**Herr Felix Reinhardt** aus Neuhausen begann am 01. März 2023 seinen Dienst als Erzieher im Kindergarten Kuckuckshaus Lehningen und wird künftig das Team verstärken.

**Wir wünschen Herrn Reinhardt einen guten Start sowie viel Freude und Erfolg an seinen neu übernommenen Aufgaben.**

Bürgermeisteramt • Postf 36 • 75231 Tiefenbronn  
Tel. 07234 9500-0 • Fax 07234 9500-50  
E-mail: [gemeindeverwaltung@tiefenbronn.de](mailto:gemeindeverwaltung@tiefenbronn.de)



## VERLAGSTIPPS:

Um eine adäquate Bildqualität erreichen zu können, bitten wir Sie, uns Bilder mit einer Auflösung von mind. 200 dpi oder in Originalgröße zur Verfügung zu stellen.

## WICHTIGE TELEFONNUMMERN - NOTDIENSTE

### Sprechstunden des Rathauses Tiefenbronn Montag bis Freitag 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr montags 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Die Vereinbarung eines Termins ist nicht erforderlich, wir empfehlen dies jedoch zur Vermeidung von Wartezeiten. Die Terminbuchung für das Bürgerbüro sowie für die Sprechstunden von Herrn Bürgermeister Spottek kann online über unsere Homepage im Bereich „Bürgerservice“ vorgenommen werden. Sofern Sie außerhalb der üblichen Öffnungszeiten einen Termin wünschen, kontaktieren Sie bitte direkt die zuständigen Sachbearbeiter\*innen per Telefon oder E-Mail.

**Alle aktuellen Informationen zu Tiefenbronn erhalten Sie auch im Internet unter <http://www.tiefenbronn.de>**

#### Kindertagesstätten

OT Tiefenbronn, Schlossgartenstr. 12,  
Tel. 07234 945909-0  
OT Mühlhausen, Tiefenbronner Str. 17,  
Tel. 07234 8060274  
OT Lehningen, Hauptstr. 20, Tel. 07234 8665

#### Schulen

Grundschule „Lucas-Moser-Schule“,  
Lucas-Moser-Str. 9 - 11, Tel. 07234 5925  
Verbandsschule im Biet, Gemeinschaftsschule,  
Liebenzeller Str. 30,  
75242 Neuhausen Tel. 07234 980100

#### Kläranlage

Im Würmtal 7 Tel. 07234 7274

#### Wasserversorgung

Netze BW 24 Std. Störungsstelle  
Tel.: 07051 790 345 274

#### Gasversorgung

Stadtwerke Pforzheim 24 Std. Störungsstelle  
Tel.: 0800 797 39 38 37

#### Stromversorgung

EnBW Energie BW 24 Std. Störungsstelle  
Tel.: 0800 36 29 477

**Polizei:** Pforzheim Tel. 07231 1863311  
Polizeiposten Tiefenbronn Tel. 07234 4248  
bei **Notruf: 110** (ohne Vorwahl)  
**Notruf: 112** (ohne Vorwahl)  
**für Rettungsdienst und Feuerwehr**  
**Notfallmeldung**  
Wer meldet?  
**Name und Standort**  
Wo ist es passiert?  
**Genaue Bezeichnung des Notfallortes**  
Was ist passiert?  
**Zahl der Verletzten/Erkrankten**  
**Verletzte eingeklemmt?**  
**Giftnotrufzentrale: Tel. 0761 19240**

### Ärztlicher Notfalldienst

**Die Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) lautet: 116117 (Anruf ist kostenlos)**

In den Sprechstundenfreien Zeiten erfolgt die ärztliche Versorgung durch die:

Allgemeine Notfallpraxis Siloah St. Trudpert  
Klinikum, Wilferdinger Straße 67,  
75179 Pforzheim

Notfallpraxis für Kinder Helios Klinikum,  
Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim

Allgemeine Notfallpraxis Enzkreis-Kliniken  
Mühlacker, Hermann-Hesse-Str. 34,  
75417 Mühlacker

Allgemeine Notfallpraxis Enzkreis-Kliniken  
Neuenbürg, Marxzeller Straße 46,  
75305 Neuenbürg

Informationen zu den Öffnungszeiten der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter <https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

#### Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst am Wochenende und an Feiertagen kann unter folgender Nummer erfragt werden: 0761 120 120 00

#### Sonntagsdienst der Apotheken

(auch unter: [www.aponet.de](http://www.aponet.de))  
(falls Apotheke Tiefenbronn nicht erreichbar)  
Wechsel des Notdienstes ist immer um 8.30 Uhr!

#### Samstag, 04. März 2023

Tiergarten-Apotheke in Pforzheim Buckenberg-Haidach, Strietweg 70, Tel.: 07231 414500  
und Apotheke Warmbronn in Leonberg,  
Planstr. 3, Tel.: 07152 949550

#### Sonntag, 05. März 2023

Pregizer Apotheke in Pforzheim, Westl. Karl-Friedrich-Str. 39, Tel.: 07231 14370 und  
Apotheke im Arlinger in Pforzheim,  
Arlinger Str. 37, Tel.: 07231 4197164 und  
Markt-Apotheke Flacht in Weissach-Flacht,  
Weissacher Str. 38, Tel.: 07044 900111 und  
Graf-Eberhard-Apotheke in Grafenau,  
Zum Ulrichstein 1, Tel.: 07033 45072

#### Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband  
Pforzheim-Enzkreis e.V.



#### Notruf:

Rettungsdienst und Feuerwehr europaweit 112  
(ohne Vorwahl) planbare Krankentransporte:  
19222 (ohne Vorwahl)

#### Unsere Angebote:

DRK-Hausnotruf Tel.: 07231 373288  
Kurse Tel.: 07231 373220  
Erste Hilfe, EH am Kind, EH für Sport,  
Betriebshelfer, LSM für Führerscheinbewerber  
Essen auf Rädern (Menüservice)  
Tel. 07231 373240  
Ansprechpartner: Frau Uibel  
[r.uibel@drk-pforzheim.de](mailto:r.uibel@drk-pforzheim.de)  
Seniorentouren + Seniorenbegleitung  
Frau Friedrich, Telefon 07231 373-230  
Wohnberatung Enzkreis, Tel. 07231/373-236  
E-Mail: [wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de](mailto:wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de)

#### Haus Schauinsland Tiefenbronn

Maria-Magdalena-Str. 6, 75233 Tiefenbronn,  
Tel. 07234 94635-0, Fax 07234 94635-113,  
[info@schauinsland-aph.de](mailto:info@schauinsland-aph.de)

#### Jugend- und Suchtberatung

Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige  
Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim  
Tel.: 07231 92277-0, [beratung@planb-pf.de](mailto:beratung@planb-pf.de)  
[www.planb-pf.de](http://www.planb-pf.de)

#### Fachberatungsstelle Enzkreis:

**Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung**  
Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei:

Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, etc.; drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen; sozialrechtlichen Ansprüchen.

#### Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V.

Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim  
Tel.: 07231 20448-0 (Zentrale)  
Mail: [info@wichernhaus-pforzheim.de](mailto:info@wichernhaus-pforzheim.de)  
Web: [www.wichernhaus-pforzheim.de](http://www.wichernhaus-pforzheim.de)

#### Krankenpflegeverein Tiefenbronn e.V.



#### Krankenpflegeverein Tiefenbronn e.V.

**Sprechzeiten im Büro:**  
Montag - Freitag 9.00 Uhr - 14.00 Uhr  
oder nach Vereinbarung. Außerhalb dieser  
Zeiten können Sie auf unserer Mailbox  
eine Nachricht hinterlassen.  
Wir rufen Sie gerne zurück.

#### Kontakt:

Krankenpflegeverein Tiefenbronn e.V.  
Lehninger Str. 2, 75233 Tiefenbronn  
Tel. 07234 1419 / Fax 07234 947177  
E-Mail: [info@krankenpflegeverein.de](mailto:info@krankenpflegeverein.de)  
Internet: [www.krankenpflegeverein.de](http://www.krankenpflegeverein.de)  
In dringenden pflegerischen Notfällen  
erreichen Sie uns über das  
**Notrufhandy: 0162 / 5696532**  
**Hospizgruppe Biet**  
Ehrenamtliche Begleitung von schwerstkranken  
und sterbenden Menschen.  
Kontaktdaten: siehe Krankenpflegeverein.  
Ansprechpartner: Andrea Raible-Kardinal

#### Beratungsstelle für Hilfen im Alter Caritasverband Pforzheim e.V.



Markus Schweizer  
Blumenhof 6, 75175 Pforzheim  
Tel. 07231 128 130  
[markus.schweizer@caritas-pforzheim.de](mailto:markus.schweizer@caritas-pforzheim.de)  
Hausbesuche nach Vereinbarung  
**Montags zw. 15.00 und 16.30 Uhr**  
**regelmäßige Sprechstunde in den**  
**Räumen des Krankenpflegevereins**  
**Anmeldung unter Tel. 07234 1419**

#### Frühe Hilfen für den Enzkreis

Familienhebammen/ Familienkinderkranken-  
pflegerinnen/Heilpädagogische und psychosoziale  
Unterstützung.  
Wir bieten Begleitung für Familien mit  
Kindern unter drei Jahren.  
Kontakt: 07231 128 844 Email:  
[fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de](mailto:fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de)

#### Sterneninsel e.V.

**Ambulanter Kinder- u. Jugendhospizdienst**  
Pforzheim & Enzkreis, Tel. 07231 8001008,  
E-Mail: [mail@sterneninsel.com](mailto:mail@sterneninsel.com)  
Internet: [www.sterneninsel.com](http://www.sterneninsel.com)

#### Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/  
Schwangerschaftskonfliktberatung, Melanchthonstr. 1,  
Pforzheim und Mühlacker, Hindenburgstr. 48,  
Terminvergabe unter Tel. 07231 42865 0  
Fachstelle für häusliche Gewalt  
Tel. 07231 4576333

#### Ökumenisches Frauenhaus

**Pforzheim/Enzkreis** Tel. 07231 45763 0

**Essen auf Rädern**, AWO Nordschwarzwald  
in Pforzheim Tel. 07231 14424 12  
[info@awo-nordschwarzwald.de](mailto:info@awo-nordschwarzwald.de)  
Mobiler Dienst, Familienentlastender Dienst,  
[www.awo-nordschwarzwald.de](http://www.awo-nordschwarzwald.de)



TelefonSeelsorge

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

TelefonSeelsorge Nordschwarzwald

Tel. 0800/111 0 111 und 0800/111 0 222

## Beschädigte Ukraine-Flagge am Rathaus

Zum Jahrestag des russischen Überfalls auf die Ukraine war es vorgesehen das Rathaus Tiefenbronn am Freitag, den 24. Februar 2023, mit der Nationalflagge der Ukraine zu beflaggen. Hierzu kam es aber nicht, da am Abend des 22. Februar 2023 die bereits gehisste Flagge offensichtlich mutwillig heruntergeschnitten wurde. Hierbei wurden die Flagge wie auch das Seil des Fahnenmastes beschädigt. Bei dieser Aktion handelt es sich um kein Kavaliersdelikt, sondern um vorsätzliche Sachbeschädigung. Strafanzeige wurde daher erstattet.

Zeugen, die sachdienliche Beobachtungen gemacht haben, bitten wir, sich beim Bürgermeisteramt Tiefenbronn, Frau Hoffmann, Tel. 07234/9500-21 oder beim Polizeiposten Tiefenbronn, Tel. 07234/4248, zu melden.

## 92. Geburtstag

Im Februar konnte Frau Rosa Link aus Tiefenbronn im Haus Schauinsland ihren 92. Geburtstag feiern. Der stellvertretende Bürgermeister Herr Stefan Kunle besuchte die Jubilarin und überbrachte die herzlichsten Glückwünsche der Gemeinde Tiefenbronn und überreichte ein Präsent.

Er gratulierte Frau Link herzlich und wünschte ihr weiterhin alles Gute, vor allem jedoch Gesundheit.



## Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats am 27.01.2023

### Protokoll der Sitzung vom 09.12.2022

Das Protokoll war den Mitgliedern des Gemeinderats als Sitzungsanlage zugegangen. Einwendungen wurden nicht vorgebracht. Es wurde deshalb von je einem Vertreter der Fraktionen zur Beglaubigung unterzeichnet.

## Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Herr Spottek gibt die Vorberatung des Stellenplans 2023 bekannt.

## Fragestunde der Zuhörer zu nicht auf der Tagesordnung stehenden Punkten

Es gibt seitens der Zuhörer keine Fragen.

## Gemeindevald Tiefenbronn

### a) Forstwirtschaftlicher Haushalt 2023

### b) Holzverkauf 2022

Herr von Hanstein stellt dem Gremium die wichtigsten Fakten zum Forsthaushalt 2023 vor.

Frau Günther und Herr Liebl haben Kritikpunkte hinsichtlich des Zustands einzelner Waldwege, welche Herr von Hanstein prüfen lässt.

Herr von Hanstein äußert hinsichtlich des Brennholzverkaufs, man komme mit den Bestellungen kaum nach, weswegen auch noch keine neuen Verkäufe im Mitteilungsblatt annonciert wurden.

Herr Kunle erkundigt sich, wie das Waldjahr 2022 wirtschaftlich lief. Frau Hoeß weist auf ein Defizit von ca. 14.000,- € hin. Herr von Hanstein erläutert, die Gemeinde Tiefenbronn habe das Pech, recht kleine Waldflächen zu besitzen, die aber aufgrund ihrer Lage an Straßen recht umfangreiche Verkehrssicherungsmaßnahmen erforderlich machten.

Frau Günther erkundigt sich nach der testweisen Ansiedlung von mediterranen Gehölzen in Mühlhausen. Sind Fortschritte erkennbar? Herr von Hanstein antwortet, man sei noch in der Anfangsphase, in der diese Bäume Unterstützung bräuchten. Bis jetzt habe sich alles gut entwickelt, aber ein Erfolg oder Misserfolg sei erst in 20 bis 30 Jahren erkennbar.

Die Sprache kommt auf ein neu aufgelegtes Bundesprogramm für klimaangepasstes Waldmanagement. Hierbei geht es u. a. darum, Wälder an die Klimaentwicklung anzupassen und etwa 5 % der Waldfläche stillzulegen, damit sich diese natürlich entwickeln kann. Hierfür sind derzeit Fördermittel bis 2026 gesichert.

Herr Siart erkundigt sich nach der Wegsicherheit in diesen stillgelegten Flächen. Herr von Hanstein sagt, auf Waldwegen sei immer mit walddispersen Gefahren zu rechnen. Im Extremfall dürften gefährdende Bäume auch gefällt, allerdings nicht weitergenutzt werden. Gleiches gilt bei Schädlingsbefall oder Sturm. Die Biomasse müsse in der Stilllegungsfläche verbleiben.

Herr Kunle möchte wissen, ob die Stilllegungsflächen am Stück sein müssen. Dies ist nicht der Fall, aber die Flächen sollen so bemessen sein, dass das Projektziel erreicht wird. Idealerweise wählt man Stellen aus, die ansonsten wenig Nutzen bringen.

Es kristallisiert sich heraus, dass ein Beschluss zur Teilnahme am Programm nur gestellt werden soll, wenn die Finanzierung für die Gemeinde gesichert ist.

Herr Kunle und Herr Liebl sind sich einig darin, dass ein Totholzkonzept optisch nicht bei allen Waldbesuchern auf Zustimmung stößt. Des Weiteren befürchtet Herr Liebl eine größere Waldbrandgefahr aufgrund der steigenden Totholzmenge.

Die Problematik der Waldbrandgefahr ist laut Herrn von Hanstein in unserer Gegend aufgrund der Bodenbeschaffenheit bei weitem nicht in dem Maße wie z. B. in Berlin / Brandenburg gegeben.

Frau Günther stimmt zu, dass Totholzgebiete optisch nicht schön, aber wichtige Lebensräume für Kleinstlebewesen und Insekten sind.

Auf Nachfrage sagt Herr von Hanstein, dass in der Gemeinde Tiefenbronn bisher keine stillgelegten Flächen als Totholzflächen ausgewiesen sind.

Herr von Hanstein bietet an, für die nächste Gemeinderatssitzung einen Beschluss für den Beitritt zum klimaangepassten Waldmanagement vorzubereiten.

Herrn Liebls Anregung über die Entwicklung der Artenvielfalt in den letzten 50 Jahren zu informieren, will Herr von Hanstein für die nächste Waldbegehung mitnehmen.

Er weist zudem auf Bildungsprogramme für Erwachsene zum Thema hin.

Herr Schmid erkundigt sich nach den Auswirkungen des feuchten Herbst / Winters. Haben diese Umstände dem Wald nach dem extrem trockenen Sommer eine Erholung ermöglicht? Herr von Hanstein antwortet, dass für die tiefen Bodenschichten die letzten Monate gut waren. Detaillierte Aussagen kann er ad hoc aber nicht treffen.

Der Gemeinderat der Gemeinde Tiefenbronn beschließt einstimmig den forstwirtschaftlichen Haushalt 2023 und beauftragt Bürgermeister Frank Spottek, den Bewirtschaftungsplan 2023 zu unterzeichnen.

Der Gemeinderat der Gemeinde Tiefenbronn beschließt ebenso einstimmig den Holzverkauf 2022 in einer Gesamtsumme von 66.777,00 €

### **Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2023 der Gemeinde Tiefenbronn**

Herr Spottek hält eingangs eine kurze Ansprache zur Einbringung des Haushalts.

Frau Hoeß erläutert dem Gemeinderat die Eckdaten des Zahlenwerks.

Herr Spottek kommt darauf zu sprechen, dass der Haushaltsansatz für Verkaufserlöse aus Grundstücken aufgrund eines Rechenfehlers um ca. 700.000,- € zu hoch angesetzt ist.

Er und Frau Hoeß erläutern die Hintergründe. Es wird aber versichert, dass trotz des Fehlers das Ergebnis des Haushalts positiv bleibt und auch die Rechtsaufsicht keine Bedenken hat, wenn der Haushalt mit dem Fehler verabschiedet würde.

Herr Spottek greift aber vorhandene Bedenken aus der Mitte des Gemeinderates auf und empfiehlt, den Haushalt heute vorzubereiten und in der nächsten Sitzung des Gemeinderates dann formell zu beschließen.

Herr Kunle und Frau Günther können sich namens ihrer Fraktionen diesem Vorschlag anschließen.

Frau Gerhäuser lässt sich von Frau Hoeß die Steigerung der Personalkosten um 9 % erklären.

### **Schulverband Neuhausen Vorberatung der Versammlung am 01. Februar 2023**

Herr Spottek ergänzt die Unterlagen mündlich dahingehend, dass Frau Gemeinderätin Günther zur zusätzlichen Stellvertreterin der Gemeinde Tiefenbronn im Schulverband gewählt werden soll.

Der Gemeinderat beauftragt die Vertreter der Versammlung einstimmig, entsprechend den Beschlussvorlagen in der Versammlung zu beschließen.

### **Zweckverband Wasserversorgung der Gebietsgemeinden Erwerb eines Notstromaggregats**

Am 30.11.2022 hat die Versammlung die Verwaltung beauftragt, Angebote für Notstromaggregate / Netzersatzanlagen (NEA) einzuholen und den Gemeinderatsgremien zur Entscheidung vorzulegen.

Für den Betrieb des Wasserwerks Würmtal wurde die Nennleistung vom Büro für Ingenieurdienstleistungen RBS wave GmbH aus Stuttgart auf mindestens 315 kVA bzw. 252 kW beziffert. Die Kosten inklusive Installation und Anpassung der Schaltanlage wurden grob auf 125.000 Euro geschätzt.

Herr Kunle spricht an, dass in der Versammlung die Frage gestellt wurde, ob die NEA vom Zweckverband gekauft werden muss oder ob die Netze BW hierfür zuständig sei, da die Wasserversorgung zur kritischen Infrastruktur gehört. Solange es hierzu noch keine abschließende Antwort gibt, könne der Kaufbeschluss eventuell unter Vorbehalt gestellt werden.

Herr Spottek sagt eine Klärung der Fördermöglichkeiten zu. Wichtig sei, dass man sich in der Sache einig ist.

Herr Siart kann die Dimensionierung der Anlage durch RBS wave nicht nachvollziehen.

In seinen Augen ist die NEA zu groß für den tatsächlichen Bedarf. Er sieht es als sinnvoll an, wenn sich hier alle Beteiligten an einen Tisch setzen und die Anforderungen nochmals kritisch prüfen würden.

Herr Spottek fragt nach dem Einsparpotential einer kleineren NEA. RBS wave habe hier mit einer großen Sicherheitsmarge kalkuliert, aber wenn die Preisdifferenz recht gering sei hätte er kein Problem damit, dem Kauf einer größeren NEA zuzustimmen.

Er fasst die zwei Grundsatzfragen, um die sich die Diskussion dreht, zusammen:

- Gibt es Beschaffungspflichten Dritter?
- Welche Größe ist tatsächlich erforderlich?

Frau Gerhäuser teilt mit, für sie sei anhand der Vorlage der Bedarf einleuchtend gewesen.

Frau Socha wird auf Nachfrage von Herrn Spottek mitgeteilt, dass die Kosten für die NEA zu ca. 1/3 von der Gemeinde Tiefenbronn zu tragen wären.

Herr Schmid stellt den grundsätzlichen Bedarf einer NEA nicht in Frage. Aber er verweist darauf, dass in Notlagen auch eine Reduktion des Wasserverbrauchs möglich sei und damit nur eine geringere Leistung erforderlich.

Herr Jost ergänzt dies um den Hinweis, man möge Verbräuche messen.

Der Gemeinderat stimmt dem Kauf einer NEA grundsätzlich einstimmig zu. Vor einem Kauf sind aber noch folgende Fragen abschließend zu klären:

1. Ist die NEA tatsächlich vom Zweckverband zu bezahlen?
2. Wäre auch eine NEA mit einer geringeren Leistung ausreichend?

### **Kanalsanierung im Zusammenhang mit der Eigenkontrollverordnung der Gemeinde Tiefenbronn Geschlossene Bauweise im Ortsteil Lehnigen für das Haushaltsjahr 2023 Weitere Vorgehensweise**

In der Gemeinderatssitzung am 28.01.2022 wurde die Kanalsanierung in geschlossener Bauweise für den Ortsteil Lehnigen für folgende Gebiete vorgestellt und vom Gemeinderat beschlossen:

1. Baugebiet „Löhle“, Gebiet westlich der Mühlhausener Straße, Bereiche des Hauptkanals mit eigenen Hausanschlüssen.
2. Zwei Bereiche in der Schauinslandstraße, die nicht in offener Bauweise saniert worden sind.
3. Nicht sanierter Bereich in der Talstraße bis zur Einmündung Bühelstraße.

Die Gesamtkosten für diese Maßnahmen liegen bei ca. 300.000,- € und sind in den Haushalt 2023 eingestellt.

Für das Jahr 2023 wurde bereits ein Zuschuss für wasserwirtschaftliche Vorhaben im Bereich Abwasser für die Erschließungsmaßnahmen der Ortsmitte Mühlhausen beantragt.

Eine Doppelbezuschussung ist nicht möglich.

Um eine eventuelle Förderung für die Maßnahmen in Lehnigen im kommenden Jahr zu erhalten, müsste diese noch dieses Jahr beantragt werden.

Um in diesem Sanierungsprogramm weiterzukommen schlägt die Verwaltung vor, die Sanierung auch ohne Zuschuss durchzuführen und die Ausschreibung durch das Büro Klinger und Partner zu beauftragen. Die Maßnahmen wurden bereits in der Vergangenheit immer wieder im Haushalt als Einsparposition gestrichen. Die Schäden werden nicht besser, können im Gegenteil auch zu höheren Schadensklassen führen.

Der Gemeinderat stimmt der Ausschreibung der Maßnahme Kanalsanierung im Zusammenhang mit der Eigenkontrollverordnung als geschlossene Bauweise im Ortsteil Lehnigen in Höhe von ca. 300.000,- € ohne den Erhalt eines Zuschusses vom Land Baden-Württemberg einstimmig zu.

### **Aufstellungsbeschluss für die Satzung über die Zulässigkeit von Flachdächern im Gemeindegebiet von Tiefenbronn in Verbindung mit der Gestaltung von Flachdächern**

Ziel der Satzung ist es, eine moderne Gebäudegestaltung mit Flachdächern sowie flach geneigten Dächern in Verbindung mit begrünten Dachflächen in der Gemeinde Tiefenbronn im Sinn einer klimaangepassten Bauweise zu ermöglichen.

Bebauungspläne, in denen bereits eine Flachdachbebauung möglich ist, werden hiervon nicht erfasst. Ebenso nicht davon betroffen sind die unbeplanten Innenbereiche in der Gemeinde Tiefenbronn, hier können bereits nach § 34 BGB begrünte Flachdächer geplant und ausgeführt werden.

Herr Tetting weist ergänzend darauf hin, dass diese Satzung, analog zu Bebauungsplänen, erst nach der Offenlegung rechtskräftig werden kann.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufstellung der Satzung im vorgelegten Entwurf. Der Entwurf wird öffentlich bekannt gemacht und ausgelegt.

### **Spenden**

#### **Genehmigung der Annahme**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Annahme der folgenden Spenden:

- Sparkasse Pforzheim Calw, je 100 € an die Kindergärten Tiefenbronn, Mühlhausen und Lehningen
- Volksbank Pforzheim, 430 € an die Lucas-Moser-Grundschule für gesunde Ernährung
- Frau Rita Gerhäuser, 119,64 € als Spende für die Förderung von Kindern und Jugendlichen
- Gasthaus und Metzgerei „Sonne“, Fleischkäse im Wert von 89,85 € für die Jugendfeuerwehr Abteilung Tiefenbronn

### **Information des Gemeinderates**

#### **a) Information zur Flüchtlingssituation**

**b) Einladung zu den Prunksitzungen des Carnevalvereins Tiefenbronn e.V. am Freitag, 03. Februar 2023, und Samstag, 04. Februar 2023**

**c) Einladung zur Hauptversammlung des Männergesangvereins „Erinnerung“ Lehningen e.V. am Samstag, den 04. Februar 2023**

**d) Einladung zu den Veranstaltungen „100 Jahre Musikverein Mühlhausen e.V.“ in der Jubiläumswoche vom 24. Juni 2023 - 01. Juli 2023**

**e) Einladung zur Abteilungsversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Abteilung Mühlhausen am Samstag, den 25. Februar 2023, im alten Schul- und Rathaus, in Mühlhausen**

Die Verwaltung informiert mündlich über die Punkte a) bis e).

### **Baugesuche**

#### **Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren Ortsteil Mühlhausen, Allmendäckerstraße 1, Flst.Nr. 2181/1 Anbau einer Doppelgarage und Einbau einer Dachgaube**

Das Bauvorhaben liegt im Bereich des Bebauungsplans „Allmendäcker“.

Geplant ist der Anbau einer Doppelgarage, der Einbau einer Dachgaube und der Bau eines Vordachs am Eingangsbereich.

Der Gemeinderat der Gemeinde Tiefenbronn stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren einstimmig zu.

#### **Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren Ortsteil Lehningen, Mühlhausener Straße 7-17, Flst. 578 - 578/5**

**Nachtrag zum Baugesuch: Erstellung zweier Mehrfamilienhäuser mit Tiefgarage und zweier Doppelhäuser hier: Ergänzung weiteres Zimmer in der Seniorengemeinschaft, Änderung der Feuerungsanlagen von Gas zu Wärmepumpen mit Photovoltaik, Änderung Fassade**

Zu diesem Bauvorhaben wurde nun ein Nachtrag eingereicht.

Es handelt sich hierbei um die Ergänzung eines weiteren Zimmers im Haus 2 im EG in der Wohngruppe Emilia sowie um die Änderung der Feuerungsanlagen von Gas zu Wärmepumpen mit Photovoltaik und die Änderung der Fassadengestaltung.

Es wird geäußert, dass die Wärmepumpen optisch nicht vorteilhaft seien. Es wird aber im Umkehrschluss auch von Frau Gerhäuser angemerkt, dass der Wechsel von einer fossilen zu einer regenerativen Energieform sehr positiv ist.

Herr Siart möchte wissen, ob hier auch ein Nahwärmenetz zur Beheizung denkbar wäre. Laut Herrn Tetting ist es hierfür zu spät, da das Vorhaben schon im Bau ist.

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag einstimmig zu.

#### **Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren Ortsteil Tiefenbronn, Mühlstraße 11/2, Flst.Nr. 1632/6 Neubau eines Einfamilienhauses mit Stellplätzen und Fahrradgarage**

Das Bauvorhaben liegt im Bereich des Bebauungsplans „An der Mühlstraße“. Im Bereich der Innenverdichtung des neu erstellten Bebauungsplans.

Geplant ist der Neubau eines Einfamilienhauses mit zwei Stellplätzen.

Gemäß der Stellplatzsatzung sind zwei Stellplätze nachzuweisen. Dies wird auch mit zwei hintereinander angelegten, unüberdachten Stellplätzen erfüllt. Die Praktikabilität der Nutzung obliegt dem Grundstückseigentümer.

Der Gemeinderat der Gemeinde Tiefenbronn stimmt dem Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren einstimmig zu mit dem Vorbehalt, dass die Terrasse einen Grenzabstand von mind. 2,50 m einhält.

#### **Antrag auf Abweichung Ortsteil Tiefenbronn, Mühlstraße 31/1, Flst. 3907 Antrag auf Abweichung von § 9 Abs. 5 LBOAVO für zwei Dachfenster**

Im Zuge der Sanierung des Badezimmers wurde auf der Ostseite ein neues Dachflächenfenster eingebaut.

Grundsätzlich ist der Einbau von Dachflächenfenstern in ein Wohngebäude verfahrensfrei.

Allerdings müssen diese grundsätzlich mindestens 2 m von einer Brandwand entfernt sein, was im vorliegenden Fall nicht gegeben ist.

Es wäre allerdings im konkreten Fall eine Befreiung möglich, da bei einem Dachwinkel von mehr als 120° die Gefahr eines Brandübertrags als so gering eingeschätzt wird, dass auf die Abstandsfordernung von 2 m bei Dachflächenfenstern verzichtet werden kann.

Herr Tetting bestätigt den Gemeinderäten, dass das Baurecht samt diese Befreiung mitträgt, aber dies in Form eines genehmigten Bauantrags tun möchte, um einem potenziellen Nachbarn Planungssicherheit zu geben. Dieses Haus hätte durch eine heutige Zustimmung keinerlei rechtliche Nachteile bzw. Einschränkungen zu fürchten.

Der Gemeinderat der Gemeinde Tiefenbronn stimmt der Abweichung gemäß § 9 Abs. 5 LBOAVO für den Einbau des Dachflächenfensters einstimmig zu.

### **Anfragen und Anregungen aus dem Gemeinderat**

Es wird die Gestaltung der Ortseingangsschilder gelobt. Der Jahresbericht des Gemeindevollzugsbediensteten wird für eine der nächsten Sitzungen zugesagt.

Es werden mehrere verkehrsrechtliche Probleme und Fragestellungen an die Verwaltung herangetragen. Herr Spottek sagt hierfür eine Prüfung zu.

### **Sonstiges**

Es gibt keine Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt.

## Das Passamt informiert

Alle Personalausweise, die bis zum **16.02.2023** und alle Reisepässe, die bis zum **09.02.2023** beantragt worden sind, liegen im Rathaus Tiefenbronn, Zimmer 1, zur Abholung bereit.

**Bei Personen ab 16 Jahren ist für die Abholung des Personalausweises der Erhalt des PIN-Briefes Voraussetzung, diesen aber bitte aus Sicherheitsgründen nicht mitbringen!**

Die bisherigen Personalausweise und Reisepässe, die noch nicht abgegeben worden sind, müssen zur Vernichtung oder Entwertung mitgebracht werden.

## Veranstaltungen in der Gemeinde

### Bürger- und Kulturhaus "Rose"



#### Hobby-Künstler-Ausstellung im Bürger- und Kulturhaus „Rose“

##### Liebe Hobby-Künstler und Hobby-Künstlerinnen der Gemeinde Tiefenbronn,

wir freuen uns, auch in diesem Jahr wieder unsere Hobby-Künstler-Ausstellung im Bürger- und Kulturhaus „Rose“ in Tiefenbronn durchführen zu können.

##### Als Termin ist das Wochenende 25. und 26. November 2023 vorgesehen.

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie sich an der Ausstellung beteiligen wollen, dann melden Sie sich bitte bis zum **16. April 2023** direkt unter der E-Mail-Adresse [hka-tiefenbronn@gmx.de](mailto:hka-tiefenbronn@gmx.de)



### Freundeskreis Frasne

#### Delegation aus Tiefenbronn fährt nach Frasne/Frankreich am Wochenende vom 9. bis 11. Juni 2023

Nach einem gelungenen Festwochenende Ende August 2022, als eine französische Delegation aus Frasne/Frankreich in Tiefenbronn war, ist nun die Gemeinde Tiefenbronn eingeladen mit einer Delegation am Wochenende vom 9. bis 11. Juni 2023 nach Frasne/Frankreich zu fahren.

Dazu sind Bürger\*innen, das heißt Einzelpersonen oder auch Familien der Gemeinde Tiefenbronn herzlich eingeladen. Bei den Gästen aus Frankreich waren im Sommer recht viele Jugendliche dabei. Es wäre sehr schön, wenn auch unsere Delegation mit einigen Jugendlichen nach Frasne fahren würde.

Zu einer ersten Vorbesprechung sind Sie herzlich eingeladen am 15. März 2023 um 18 Uhr in das Bürger- und Kulturhaus „Rose“ nach Tiefenbronn zu kommen.

Außerdem eingeladen sind alle Interessent\*innen an einem Französisch-Stammtisch bzw. Konversationskurs Französisch.

Bei Interesse und um nähere Informationen zu erhalten, melden Sie sich bitte bei Frau Gemeinderätin Bettina Günther unter der Rufnummer 07234/947131 oder per E-Mail ([bguenther16@gmx.de](mailto:bguenther16@gmx.de)).

## Jugendraum, Kindergärten und Schulen

### Kindertagesstätte Mühlhausen



### Kindertagesstätte Lehningen



### Herzliche Einladung zum 10. sortierten Spiele- und Kinderkleiderbasar Wann: 10. - 11. März 2023

#### Wo: Würmtalhalle, Mühlhausen

Nach dem Erfolg im Herbst führen wir auch im Frühjahr wieder unseren beliebten Spiele- und Kleiderbasar durch. Neben Frühling-/Sommerbekleidung für Kinder in den Größen 50-168 finden Sie bei uns auch Spielsachen, Bücher, Schuhe, Kinderwagen, Autositze, Babyschalen, Fahrzeuge und vieles mehr. Zudem bieten wir viele Artikel rund um das Thema Schwangerschaft an. **Achtung: Der Verkauf beschränkt sich dieses Mal auf zwei Tage.**

Aufgrund der sehr positiven Rückmeldungen zur entspannten Einkaufssituation bleiben wir unserem Konzept **am ersten Verkaufstag** treu und beschränken am Freitag, den 10.03.2023, die Besucherzahlen pro Einkaufsschicht. **Für alle Besucher ist hier wieder eine Zeitfenster-Reservierung zum Einkaufen auf unserer Homepage erforderlich** ([www.kleiderbasar-muehlhausen.de](http://www.kleiderbasar-muehlhausen.de)). Hier finden Sie auch alle weiteren Informationen dazu.

**Am Samstag, 11.03.2023, ist der Zugang für alle frei und es ist keine Anmeldung erforderlich.**

**Auch dieses Mal sind wir wieder auf Kuchenspender und Helfer angewiesen.** Wenn Sie uns gern unterstützen möchten, können Sie sich über unsere Homepage anmelden. Sie erreichen uns auch per Mail an [Kleiderbasarmuehlhausen@gmx.net](mailto:Kleiderbasarmuehlhausen@gmx.net).

Mit Ihrem Einkauf unterstützen Sie unsere Kindergartenkinder in der Gemeinde.

Kommen Sie vorbei - Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

### 10. Sortierter Spiele- und Kinderkleiderbasar

**Würmtalhalle Mühlhausen**  
75233 Tiefenbronn

**10.03.23 16 - 20 Uhr**  
Nur mit Voranmeldung über die Webseite

**11.03.23 10 - 15 Uhr**  
Offener Verkaufstag - keine Anmeldung notwendig

**Anmeldung für Verkäufer und Helfer ausschließlich über unsere Webseite möglich!**

Info & Kontakt [facebook.kleiderbasar-muehlhausen.de](https://www.facebook.com/kleiderbasar-muehlhausen.de)  
[www.kleiderbasar-muehlhausen.de](http://www.kleiderbasar-muehlhausen.de)  
Melden Sie sich zu unserem Newsletter an!



## Kindertagesstätte Lehningen



### Dankeschön

Mit Hibbele Hoi und Narri Naro, haben uns am Faschingsfreitag die Lehninger Guguge und Herr Gert von der 1. Narrenzunft Renningen mit den Schenderwald Goischer und den Schenderklenga Narren besucht, um uns ihr Häs und ihre Larve zu zeigen.

Mit Begeisterung, aber auch Respekt haben wir uns die Narrenkostüme ganz genau angeschaut und sogar auch die Maske aufgezogen.

Vielen lieben Dank an die Familie Weiß, Frau Teucherdt und Herrn Gert für den tollen Vormittag in der Kita Kuckuckshaus.



Fotos: Kita Lehningen

## Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim Grund-, Haupt- und Realschule



### Großer Andrang beim „Schnuppernachmittag“ für interessierte FünftklässlerInnen an der LUS

Endlich konnte der Informationsnachmittag für die „großen“ GrundschülerInnen und deren Eltern wieder in Präsenz stattfinden.

„In den letzten beiden Jahren haben wir die Schule und Sie nur digital auf dem Bildschirm sehen können ...“, so der O-Ton einer Mutter mit ihrer Tochter. Am Mittwoch, 15.02.2023, konnten wir nun wieder unsere Türen der Klassenzimmer und Fachräume öffnen und so einen guten Einblick in unsere tägliche Arbeit und das Konzept an der Realschule hier in Heimsheim vermitteln.

In getrennten Führungen für die SchülerInnen (geführt von Schülern unserer SMV) und Eltern haben die Gäste einen ersten Eindruck erhalten.

Ein herzliches Dankeschön an alle engagierten SchülerInnen und KollegInnen, die an diesem Nachmittag für unsere Gäste zur Verfügung standen, ein besonderer Dank geht an die Klassenstufe 7 für die Bewirtung.

Und ebenso ein herzliches Dankeschön natürlich an alle „kleinen“ und „großen“ BesucherInnen aus Heimsheim und den umliegenden Gemeinden.

Die Anmeldung zur Realschule ist persönlich (ohne Anwesenheit des Schülers/der Schülerin) im Zeitraum von Mo., 06.03.2023 bis Do., 09.03.2023, zu den Öffnungszeiten des Sekretariats (08:00 – 13:00 Uhr) und Mi., 08.03.2023 von 15:00 – 18:00 Uhr durch einen Erziehungsberechtigten möglich. Bitte beachten Sie, dass dafür vorab unbedingt telefonisch (07033/53920) ein Termin vereinbart werden muss.



Fotos: Schule

**Alaaf, Helau und Narri Narro**

Am „Schmutzigen Donnerstag“, 16.02.2023, feierten die Klassenstufen 5 bis 7 die fünfte Jahreszeit in der diesjährigen Faschingsdisco der LUS. Von Piraten über Feen und Einhörnern bis hin zu Superman haben alle zu „Cotton Eye Joe“ und „Macarena“ getanzt und ordentlich in der LUS-Halle eingheizt. Für die passende Partyverpflegung mit Popcorn und Limo hat die SMV gesorgt. Und auch an weiteren Unterhaltungen hat es natürlich nicht gefehlt, großer Andrang herrschte beim Schminken und in der Fotoecke. Luca und Anton aus der 9. und 10. Klasse haben das Entertainment für den Abend übernommen und für die nötige Partystimmung gesorgt. Die Stimmung war super, der Abend war toll!!! Ein besonderer Dank für die Organisation geht an Frau Müller und Frau Dreißigacker, die beiden SMV-Lehrerinnen, die Sound-AG unter der Leitung von Herrn Kühlwein, die Schülerinnen und Schüler der SMV und allen Lehrerinnen und Lehrern, die uns tatkräftig unterstützt haben.



Fotos: Schule

**Sperrmüllmarkt**



**Tiefenbronner "Sperrmüll-Markt"**

**Fundbüro:**

Am 26.2.2023 wurde eine Brille mit schwarzem Gestell „Max Mara“ in der Belchenstraße im OT Tiefenbronn gefunden.

Über Fasching blieben mehrere Jacken in der Gemmingenhalle liegen.

Beim Faschingsumzug am 19.2.2023 wurde ein Schlüsselbund mit mehreren Schlüsseln sowie eine Hummel-Jacke gefunden.

Am 3./4.2.2023 wurde anlässlich der Prunksitzungen ein einzelner Schlüssel in der Gemmingenhalle gefunden.

**Fundgegenstände können beim Bürgermeisteramt Tiefenbronn, Zimmer 1 abgeholt und abgegeben werden.**

**Tiefenbronner "Sperrmüll-Markt"**

Zur Vermeidung von Abfall und speziell zur Reduzierung von Sperrmüll wurde bei der Gemeinde Tiefenbronn ein "Sperrmüll-Markt" eingerichtet. Ziel dieser Daueraktion ist, dass noch verwendungsfähige Altgegenstände, die vom bisherigen Eigentümer nicht mehr benötigt werden, vermittelt werden. Hierbei ist sowohl an ein Angebot wie auch an eine Suche gedacht.

**Das Bürgermeisteramt tritt als Vermittler auf, indem die Angebote und Gesuche im Mitteilungsblatt kostenlos veröffentlicht werden.**

Bedingung hierbei ist, dass die Gegenstände kostenlos abgegeben werden. Die Abholung oder Zustellung muss selbst geklärt werden. Hierbei kann die Gemeinde leider nicht behilflich sein.

**Bitte hier ausschneiden** .....

**Tiefenbronner "Sperrmüll-Markt"**

Name: .....

Vorname: .....

Straße: .....

Ort: .....

Telefon: .....

Namens- und Anschriftenangabe im Mitteilungsblatt ( ) JA ( ) NEIN

Zu verschenkende Gegenstände:

Gesuchte Gegenstände:  
(Nichtzutreffendes bitte streichen)

.....  
 .....  
 .....  
 .....

Grafik: Gemeinde Tiefenbronn

## Mitteilungen anderer Behörden

### 50 Jahre Enzkreis: Drei Landräte blicken zurück

Vier Landräte haben den Enzkreis in den 50 Jahren seines Bestehens geprägt. Dr. Heinz Reichert war von 1973 bis 1995 der erste Landrat des neu begründeten Kreises. Er starb im März 2021. Sein Nachfolger Werner Burckhart war von 1995 bis 2003 Landrat des Enzkreises. Auf ihn folgte Karl Röckinger, der 2018 dann von Bastian Rosenau abgelöst wurde. Im Gespräch erinnern Werner Burckhart, Karl Röckinger und Bastian Rosenau an die Anfänge und die Herausforderungen des jungen Kreises und beleuchten seine Entwicklung in den letzten fünf Jahrzehnten.

#### Herr Burckhart, Sie fühlen sich dem Enzkreis nach fast 20 Jahren im Ruhestand noch sehr verbunden. Warum?

*Werner Burckhart:* „Weil der Enzkreis der schönste ist! Das sagt zwar jeder Landrat über seinen Kreis, aber bei uns stimmt es. Ich habe insgesamt 32 Jahre für und in diesem Enzkreis gearbeitet. Von daher ist man ganz besonders verbunden mit so einem Landkreis, zumal er auch landschaftlich schön ist, viel Kultur bietet und arbeitsame Menschen, die über ihre Gemeinden Kreisumlage bezahlen. Ich habe mich hier immer sehr wohl gefühlt.“

#### Die Kreisreform 1973 haben Sie ja hautnah miterlebt.

*Werner Burckhart:* „Ja, ich war schon da, bevor der Enzkreis überhaupt entstanden ist, also noch beim alten Landkreis Pforzheim. Ich habe die ganze Reform und das Zusammenwachsen der vier Kreisteile miterlebt.“

#### Herr Röckinger, was verbindet Sie mit dem Enzkreis?

*Karl Röckinger:* „Ich bin ein Kind des Kreises, ich bin in der Senderstadt Mühlacker auf die Welt gekommen und ich freue mich sehr, dass ich fast 40 Jahre lang für den Enzkreis arbeiten konnte. 24 Jahre als Dezernent und dann noch fast 16 Jahre als Landrat. Das verbindet natürlich. Und der Enzkreis hat viele Pluspunkte: die Landschaften, die Kultur, aber auch eine großartige Wirtschaftsstruktur mit Firmen, die auch im Weltmarkt eine große Rolle spielen.“

#### Als amtierendem Landrat liegt Ihnen der Enzkreis sicher auch sehr am Herzen, Herr Rosenau?

*Bastian Rosenau:* „So ist es. Denn der Enzkreis ist natürlich der schönste Landkreis in Baden-Württemberg und in Deutschland – und er ist Heimat.“

#### Herr Burckhart, Sie leben in Pforzheim.

##### Hat das zu Ihrer Zeit als Landrat zu Irritationen geführt?

*Werner Burckhart:* „Gelegentlich. Als ich zur Wahl anstand, war ein Kreisrat der Meinung, er könne mich nicht wählen, weil ich nicht im Enzkreis wohne. Da habe ich ihm gesagt: Ich kann gar nicht im Enzkreis wohnen. Ich kann höchstens in einer Gemeinde des Enzkreises wohnen. Wenn dort etwas Positives passiert, vom Landratsamt aus, dann heißt es: weil da der Landrat wohnt. Wenn wenig passiert, dann heißt es: Der könnte auch mal etwas für uns machen. Und deshalb habe ich beschlossen, ich wohne am Sitz des Enzkreises, in der Stadt Pforzheim.“

#### Wie würden Sie das Verhältnis zu Pforzheim beschreiben?

*Karl Röckinger:* „Das Verhältnis zu Pforzheim ist ein Grundthema des Landkreises. Mit dem Stadtkreis Pforzheim gibt es vielfältige Berührungspunkte, da müssen Landkreis und Stadtkreis ihre Positionen finden und behaupten. Da geht es natürlich um das Thema Interessen. Wir als Enzkreisler haben sehr kooperativ mit der Stadt zusammengearbeitet und auch in vielen, vielen Fällen gute gemeinsame Arbeit geleistet. Da würde sicher noch ein bisschen mehr gehen, aber darüber haben wir letztendlich nicht zu entscheiden.“

#### Zurück zu den Anfängen des Enzkreises. Herr Burckhart, wie genau wurde die Kreisreform 1973 vom Gesetz zur Wirklichkeit?

*Werner Burckhart:* „Das ist reibungslos abgelaufen, denn das war vom Gesetzgeber gut vorbereitet. Es war ja klar, welche Kreise

gebildet worden sind, wie sie abgegrenzt waren. Und es war klar, dass es einen Übergangs-Kreistag gab und einen Amtsverweser für den Landrat. Als Amtsverweser hatte damals der erste Landesbeamte vom Kreis Vaihingen kandidiert, Herr Dr. Reichert, und er ist dann auch Amtsverweser geworden. Der vorläufige Kreistag hat gearbeitet, bis Kreistagswahlen waren. Und der neue Kreistag hat dann den Amtsverweser zum Landrat gewählt. Und so ist es eigentlich relativ reibungslos über die Bühne gegangen.“

#### Sicher haben aber die badischen und württembergischen Gemeinden sehr genau beobachtet, wo sich der Landkreis finanziell engagierte?

*Werner Burckhart:* „Natürlich waren die Eifersüchteleien am Anfang etwas größer. Damals lief zum Beispiel der Neubau des Krankenhauses in Mühlacker, der noch vom Landkreis Vaihingen eingeleitet worden war. Bei uns im badischen Landkreis Pforzheim lief der Bau und die Erweiterung des Gymnasiums und der Realschule in Königsbach. So gab es immer mal wieder die eine oder andere Schwierigkeit am Anfang. Aber das hat man gut überwunden, weil es überall erfahrene Bürgermeister und erfahrene Gemeinderäte und erfahrene Kreisräte gab. Das war nicht sonderlich schwierig.“

#### Wie ist es den Gemeinden, die sich aus badischen und württembergischen Orten zusammensetzten, gelungen, eine gemeinsame Basis zu finden?

*Karl Röckinger:* „Zu Beginn gab es noch keine Kreiseinheit, sondern durchaus starke Blöcke, die ihren badischen Teil gepflegt haben, und die anderen ihren württembergischen Teil. Es gab ja sogar Gemeinden wie Ölbronn-Dürrn, wo der eine Ortsteil württembergisch und der andere badisch war. Das war eine ganz spannende Entwicklung, und ich denke, es hat sicher 20 oder 30 Jahre gedauert, bis da ein gemeinsames Bewusstsein entstanden ist. Es war insgesamt eine sehr spannende Zeit damals.“

*Werner Burckhart:* „Im Übrigen war diese Entwicklung, die Anfangsentwicklung des Kreises, stark überlagert durch die Gemeindereform. Die lief ja gleichzeitig. Während 1973 der Enzkreis entstand, hatten die Gemeinden zunächst einmal noch Probleme zusammenzufinden. Am Anfang gab es auch Streit, bis überhaupt der Gemeindegemeinschaften beschlossen worden war in den Gemeinderäten. Da gab es auch Widerstand, auch althergekommene Abneigungen gegen den anderen Ortsteil, mit dem man nun zusammenkommen wollte oder sollte. Damals hätte niemand geglaubt, dass schon nach 40 oder 50 Jahren Gemeindereform richtige Jubiläen gefeiert werden in den Gemeinden mit fröhlichen Erinnerungsfesten.“

#### Ist es dem Enzkreis gelungen, eine Identität zu entwickeln und zu einer Einheit zusammengewachsen?

*Bastian Rosenau:* „Die Hauptherausforderung ist sicher die gewesen, dass wir aus vier Alt-Landkreisen entstanden sind. Das heißt, die Wanderungsbewegungen waren völlig unterschiedlich. Der eine Teil tendierte Richtung Karlsruhe, der andere Teil Richtung Stuttgart, aber inzwischen merkt man, dass der Kreis zusammengewachsen ist, etwa in Krisen. Und derer hatten wir in letzter Zeit genügend. Jetzt ganz aktuell auch die Situation mit der Ukraine: Da halten die Städte und Gemeinden einfach zusammen. Da steht man zusammen und ringt gemeinsam darum, die Lösungen zu finden, die von allen getragen werden können. Das nur als kleines Beispiel. Wenn man die Anfänge sieht und die Herausforderungen, die topografisch und gesellschaftlich da waren, dann muss man, an meine drei Vorgänger gerichtet, sagen: Das ist eine Erfolgsgeschichte.“

#### Hat zu dieser Erfolgsgeschichte auch der einprägsame Name des Landkreises beigetragen?

*Werner Burckhart:* „Der Mensch ist ein Gewohnheitstier und man hat sich an den Kreis gewöhnt. Dazu hat sicherlich dieser prägnante Begriff Enzkreis beigetragen, der damals in der Stadt Pforzheim auf fürchterlichen Widerstand gestoßen war, weil man vorher den Landkreis beherrscht hat. Und jetzt hatte man Angst, dass da ein anderes Zulassungszeichen auf die Autos kommt und nicht mehr PF.“

### Herr Rosenau, wagen Sie einen Ausblick:

#### Wie sehen die kommenden 50 Jahre des Enzkreises aus?

*Bastian Rosenau:* „Im Enzkreis wird es weiterhin rund gehen, da bin ich mir sicher. Wir haben alles, was es braucht, um die kommenden Herausforderungen gut meistern zu können. Ich rede mit Absicht von Herausforderungen und nicht von Krisen. Wir haben kluge Köpfe. Wir haben sehr engagierte Menschen, die zusammenstehen und die Themen gemeinsam anpacken. Die letzten 50 Jahre haben es gezeigt: die nächsten 50 werden auch gut!“ (enz)

Das ausführliche Gespräch ist als Folge 2 des Podcasts „Der Enzkreis“ zu hören – überall, wo es Podcasts gibt.

Hier gibt's mehr zum Thema:

<https://www.enzkreis.de>

<https://podcast03f9ba.podigee.io/>



Foto: Enzkreis; Fotograf: Seibel

Drei Landräte blicken zurück auf 50 Jahre Enzkreis (von links): Karl Röckinger prägte den Enzkreis von 2003 bis 2018. Sein Vorgänger Werner Burckhart war von 1995 bis 2003 Landrat des Enzkreises und Bastian Rosenau ist seit 2018 im Amt.

### Enzkreis aktualisiert „Wegweiser für Senioren“ - Änderungen bitte bis 22. März mitteilen

Enzkreis aktualisiert „Wegweiser für Senioren“ - Änderungen bitte bis 22. März 2023 mitteilen

Das Landratsamt Enzkreis legt den „Wegweiser für Senioren“ jährlich neu auf, um den Zielgruppen einen aktuellen Überblick über die Dienste, Beratungsangebote und Einrichtungen im Landkreis bieten zu können.

Damit die Broschüre auf den neusten Stand gebracht werden kann, sollten alle aufgelisteten Träger und Einrichtungen ihre Änderungswünsche oder Ergänzungen bis spätestens 22. März per Mail an [psp@enzkreis.de](mailto:psp@enzkreis.de) melden. Für Firmen, Einrichtungen und Dienstleister besteht die Möglichkeit, in der neuen Broschüre zu inserieren. Für die Aufnahme der Anzeigen ist die Firma communicate zuständig; Ansprechpartner dort sind Volker Stahl und Andreas Schilling. Sie sind unter Telefon 07231 126990 oder per Mail an [anzeigen@agentur-communicate.de](mailto:anzeigen@agentur-communicate.de) zu erreichen. Auch hier gilt der Redaktionsschluss 22. März.

Die aktualisierten Hefte werden voraussichtlich ab Ende Mai 2023 beim Landratsamt, bei den Bürgermeisterämtern sowie bei Einrichtungen und Diensten der Altenhilfe kostenlos erhältlich sein. (enz)

### Samstags-Schadstoffsammlung in Niefern am 04. März 2023

Am Samstag, 4. März, findet in Niefern beim Bauhof in der Schloßstraße von 8 bis 12 Uhr eine Schadstoffsammlung statt; darauf weist das Amt für Abfallwirtschaft hin. Abgegeben werden können Schadstoffe aus privaten Haushalten wie Haushaltsreiniger, Holzschutzmittel, Farben, Lacke oder Leuchtstoffröhren. Nicht angenommen werden Altöle – sie können beim Händler zurückgegeben werden – und alte Medikamente; sie sind über die Restmülltonne zu entsorgen. (enz)

### Einige Straßen im Enzkreis gesperrt - milde Temperaturen und Regen lassen die jährliche Amphibienwanderung beginnen

ENZKREIS. Bei milden Temperaturen, vorzugsweise nachts und bei feuchter Witterung, beginnen Amphibien ihre Wanderung von ihren Winterquartieren zu den Laichgewässern. Dort, wo die geschützten Tiere bei ihrer Wanderung Straßen queren müssen, stellen zahlreiche Helfer Schutzzäune auf. Die Tiere können so eingesammelt und sicher über die Straßen gebracht werden.

An den Sammelstrecken gelten zum Schutz der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer zwischen 19 Uhr und 8 Uhr Geschwindigkeitsbegrenzungen. Während der Wanderzeit von Lurchi und Co. ganz für den Verkehr gesperrt werden die Gemeindeverbindungsstraßen zwischen Bilfingen und Stein, von Ellmendingen nach Nöttingen, die Kreisstraße von Maulbronn Richtung Freudenstein sowie die Strecke durchs Monbachtal.

Aktiv bei den Sammelaktionen sind insbesondere Naturschutzverbände, Jägerinnen, Angler, die kirchliche Jugend sowie zahlreiche Einzelpersonen. Unterstützung gibt es durch die Straßenmeisterei und die Gemeinden, die Zäune aufbauen, Hinweisschilder anbringen und Umleitungen einrichten. Durch die engagierte Arbeit aller Beteiligten werden so allein im Enzkreis bis zu 35.000 Tiere jährlich vor dem sonst sicheren Verkehrstod bewahrt.

Weitere helfende Hände sind jederzeit willkommen. Interessierte können sich beim Amt für Baurecht, Naturschutz und Bevölkerungsschutz melden unter Tel. 07231 308 9522 oder per Mail [annaturschutzamt@enzkreis.de](mailto:annaturschutzamt@enzkreis.de). (enz)

### Die Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Pforzheim - KISTE Enzkreis - informiert:

#### Wir bieten Ihnen kostenfreie und vertrauliche Beratung bei Fragen und Problemen

Das Angebot „KISTE - Hilfen für Kinder suchtkranker Eltern, psychisch kranker Eltern und Kinder mit Gewalterfahrungen“ in der Familie unterstützt Familien aus dem Enzkreis.

Wir bieten den Kindern und Jugendlichen:

- Einzel- und Gruppenberatung
- Zeit zum Reden und Zuhören
- Hilfen, um die Belastungen auszuhalten
- Unterstützung bei der Bewältigung ihrer Probleme

In Krisensituationen können Sie auch sofort einen Termin erhalten.

#### Angebote für Eltern und Kindergruppen:

In der Kindergruppe in Mühlacker sind aktuell wieder Plätze frei. Informationen zu aktuell stattfindenden Kindergruppen, Vorträgen und Angeboten für Eltern, Erzieherinnen und Lehrkräfte haben wir für Sie ins Internet gestellt unter [www.eb-enzkreis.de/kiste](http://www.eb-enzkreis.de/kiste)

Sie können uns unter der Telefon-Nummer **07231 / 308 70** oder per E-Mail [Beratungsstelle.Pforzheim@Enzkreis.de](mailto:Beratungsstelle.Pforzheim@Enzkreis.de) erreichen.

Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie an.

Wir sind Ihnen gerne behilflich.

## Die Agentur für Arbeit Pforzheim - Nagold informiert:

### Telefonaktionstag am 7. März 2023

#### - Zurück in den Beruf – jetzt wiedereinsteigen!

Am Dienstag, den 7. März 2023, findet zwischen 9 und 12 Uhr ein telefonischer Aktionstag der Agenturen für Arbeit in Baden-Württemberg statt. Wer ins Berufsleben zurückkehren möchte, hat viele Fragen: Wie gelingt der Wiedereinstieg? Kann ich mit einer Qualifizierung meine Chancen verbessern? Und wie unterstützt mich meine Agentur für Arbeit dabei?

Viele dieser Fragen können die Beauftragten für Chancengleichheit am Aktionstag „Let's talk about it – Chance Job“ beantworten: Sie informieren über die Möglichkeiten auf dem regionalen Arbeitsmarkt und darüber, wie Familie und Beruf unter einen Hut zu bringen sind. Geklärt werden können auch Fragen zur Berufswegeplanung und zu Qualifizierungsangeboten.

Interessierte Frauen und Männer erreichen unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 4 5555 00 die Service-Center der Bundesagentur für Arbeit. Nach Nennung des Kennworts „Chance-Job“ und Angabe ihres Wohnorts werden sie direkt an die für sie zuständige Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA) verbunden.

Warum gibt es dieses Angebot? In vielen Branchen werden gut qualifizierte und motivierte Arbeits- und Fachkräfte dringend gesucht. Wer die Erwerbstätigkeit wiederaufnehmen will, sollte die eigenen Qualifikationen auf Aktualität hin prüfen und sich bei Bedarf durch die Agentur für Arbeit vor Ort beraten lassen. Rückkehrerinnen und Rückkehrer können so ihre Aussichten am Arbeitsmarkt verbessern. Der telefonische Aktionstag ist ein Angebot der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt anlässlich des Internationalen Frauentags am 8. März.

## Altersjubilare



### Wir gratulieren herzlich:

#### am 04.03.2023

Herrn Georg Grundey, OT Lehnigen, Wiesenstraße 15/1 zum 70. Geburtstag

#### am 07.03.2023

Herrn Gerhard Pfeffer, OT Mühlhausen, Gartenstraße 13 zum 80. Geburtstag

### Ganz herzlich gratulieren wir zum 50-jährigen Ehejubiläum:

#### am 02.03.2023

Eheleute Gabriele und Jürgen Bloos, OT Mühlhausen, Römerweg 1 zur Goldenen Hochzeit

## Kirchliche Mitteilungen

### Evangelische Kirchengemeinde Mühlhausen



#### Evang. Pfarrgemeinde Mühlhausen

Ev. Pfarrgemeinde Mühlhausen  
Würmtalstr. 23, 75233 Mühlhausen  
Tel. 07234 4254  
E-Mail: muehlhausen@kbz.ekiba.de  
Homepage: www.eki-muehlhausen.de

#### Bürozeiten:

Mo./Mi./Fr. 10.00 - 12.00 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr  
(bitte um vorherige telefonische Anmeldung)

Ansprechpartner vor Ort:

Tiefenbronn: Fr. Klink, Tel. 980535  
Mühlhausen: Fr. Gockeler, Tel. 7772  
Lehnigen: Fr. Klug, Tel. 7661  
Neuhausen: Hr. Arlitt, Tel. 981372  
Steinegg: Fr. Gerlich, Tel. 6322  
Hamburg: Fr. Sickinger, Tel. 7641

#### Evang. Pfarrgemeinde Mühlhausen

**Wochenspruch:** „Gott aber erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.“

(Römer 5,8)

**03.03.2023, Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag**  
katholische Kirche St. Alexander

#### 05.03.2023, Reminiszere

10.00 Uhr, Kreuzkirche  
Pfarrer Edgar Kollmar

#### 12.03.2023, Okuli

10.00 Uhr, Kreuzkirche  
Pfarrer Julian Albrecht  
mit unserem Singkreis

**Donnerstag, 02.03.2023: Bibelabend,** 19.30 Uhr im Henhöfersaal mit Pfarrer Edgar Kollmar

**Freitag, 03.03.2023: Bibelcafe,** 09.45 Uhr im Julius von Gemmingen Raum

**Montag, 06.03.2023: Singkreis:** 20.00 Uhr, Henhöfersaal

**Dienstag, 07.03.2023: Kinderchor:** 16.00-17.00 Uhr, Henhöfersaal

**Mittwoch, 08.03.2023: Konfi-Unterricht:** 15.00-18.15 Uhr, Henhöfersaal

**Samstag, 11.03.2023: MännerTreff** ab 09.00 Uhr im Henhöfersaal

**Samstag, 11.03.2023: Seniorenkreis:** 14.30 Uhr im Julius-von-Gemmingen Raum

**Samstag, 11.03.2023: Jugendkreis:** Langer Abend

Einladung zum nächsten MännerTreff: Nach dem Jahresauftakt, Kochen und Sternwarte, geht es weiter mit Männer Vesper am **Samstag, 11. März 2023**, Beginn um **09.00 Uhr** im Henhöfersaal. Thema dieses Mal: LITURGISCHE FARBEN DER EVANGELISCHEN KIRCHE: Welche Farben gibt es und was bedeuten diese. Anmeldung bitte bis Mittwoch, 8. März 2023 bei Uwe Didio.

### Katholische Kirchengemeinde Biet

#### DAUERTEXT, bitte am Anfang platzieren!

#### Pfarramt St. Maria Magdalena

Gemmingenstr. 11, 75233 Tiefenbronn  
Tel. Nr. 07234 4210, Fax: 07234 981405  
E-Mail: info@kath-biet.de,  
Homepage: www.kath-biet.de

#### Öffnungszeiten Pfarrbüro Tiefenbronn:

montags von 15.00 - 17.00 Uhr

#### Öffnungszeiten Pfarrbüro Neuhausen:

Kirchgasse 2, 75242 Neuhausen  
Tel. 07234 4259, Fax: 07234 2352

Montag: geschlossen  
Dienstag: 15.00 -17.00 Uhr  
Mittwoch: geschlossen  
Donnerstag: 15.00 - 17.00 Uhr  
Freitag: 09.00 -11.00 Uhr

#### Pastoralteam:

Leiter: Pfarrer Edgar Wunsch, E.Wunsch@kath-biet.de  
Pfarrer i.R.: Joachim Grunwald, St. Josef, Steinegg  
Gemeindereferentin: Silke Nofer-Steigert,  
s.nofer-steigert@kath-biet.de, Tel. 07234 4308



Code: Röm.-  
Kath. Kirchen-  
gemeinde Biet